

Niederschrift

über die 4. Sitzung (Etat) (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Nord
am Dienstag, **08.02.2005**, 17:00 Uhr,
in der Agora des Bürgerhauses Kinderhaus, Idenbrockplatz 8, 48159 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Werner Hemm ; Herr Ralf Heupel ; Herr Ludger Janning ; Herr Horst Kisnat ; Frau Christel Meier ; Herr Christian Moll ; Frau Gertrud Schlüter ; Herr Florian Steinforth ; Herr Ulrich Tebbe ;

von der SPD-Fraktion

Herr Jochen Frese ; Frau Birte Herholz ; Herr Manfred Igelbrink ; Herr Thomas Kollmann ; Frau Johanne Lamken ; Frau Annemarie Langela ;

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Thomas Burhans ; Frau Verena Gabriel ;

von der FDP

Herr Hartmut Viehoff ;

von der UWG-MS

Herr Detlef Wolff ;

von der Verwaltung

Herr Andreas Kurz (bis 18.12 Uhr); Herr Alfons Reinkemeier (bis 18.15 Uhr);

für die Schriftführung

Herr Hans-Joachim Temme ;

für die Stenogrammaufnahme

Frau Elisabeth Berning ;

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Nord am 08.02.2005

Tagesordnung:

- | | | |
|---------------------------|--------|--|
| | 1. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. | Anregungen gem. § 24 GO NW |
| <u>V/0090/2005</u>
OBM | 2.1. | Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 3. | Berichte der Verwaltung |
| <u>V/0015/2005</u>
VI | 3.1. | Arbeitsprogramm 2005 des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz
Bezug: Antrag Nr. A-R/0026/2004 der CDU-Fraktion, Ziffer 1.6 vom 02.11.2004 |
| <u>V/0021/2005</u>
VI | 3.2. | Arbeitsprogramm 2005 des Tiefbauamtes für den Bereich der Bezirksvertretung Münster-Nord
Bezug: Antrag Nr. A-R/0026/2004 der CDU-Fraktion, Ziff. 1.6 vom 02.11.2004 |
| <u>V/0081/2005</u>
III | 3.3. | Erweiterung Zentrum Kinderhaus
weiteres Verfahren |
| | 3.4. | Anhörungsbeschlüsse der vorletzten Sitzung |
| | 4. | Entscheidungen/Anhörungen |
| | 4.1. | Beratung des Haushaltsplanentwurfs 2005 sowie des Finanzplans und Investitionsplans 2004 - 2008 - hierzu: zusammengefasster Antrag Nr. A-N/0007/2005 der SPD-Fraktion vom 27.01.2005 inklusive 9 Einzelanträge 1 - 9 sowie 2 Veränderungsblätter 10 und 11 "Umbau Steinfurter Straße B 54/Wilkinghege" und zusammengefasster Antrag Nr. A-N/0008/2005 der CDU-Fraktion/FDP vom 30.01.2005 inklusive 11 Einzelanträge A - K |
| | 5. | Anregungen/Anträge |
| <u>A-N/0006/2005</u>
I | 5.1. | Prüfung eines Hauptspielplatzes für die Nordwestschleife in der "Grünschleife" |
| <u>A-N/0012/2005</u>
I | 5.1.1. | Bewohnerbeteiligung zur Einrichtung eines großen Hauptspielplatzes |
| <u>A-N/0009/2005</u>
I | 5.2. | Mündliche Vorstellung der Rats-Berichtsvorlage 836/2004 Pilotprojekt Großwohnanlagen |

<u>A-N/0010/2005</u> I	5.3.	Veränderung der Ampelschaltung Kreuzung Sprakeler Straße/Aldruer Straße
<u>A-N/0011/2005</u> I	5.4.	Beleuchtung zwischen Adolf-Reichwein-Straße und Martin-Niemöller-Straße
	6.	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung
	7.	Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Bezirksvertretern
	8.	Verschiedenes

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung wies Herr Bezirksvorsteher Heupel darauf hin, dass beim Tagesordnungspunkt 4.1 als Unterpunkt die Veränderungsliste der Kämmerei vom 27.01.2005 fehle. Er bat dies handschriftlich zu ergänzen.

Außerdem wies er darauf hin, dass die Einladung zur nichtöffentlichen Sitzung deshalb nicht fristgerecht erfolgt sei, weil das Amt für Gebäudemanagement die entsprechenden Entscheidungsvorlagen viel zu spät geschickt habe. Hierzu kündigte er an, dies dem Oberbürgermeister mit der Bitte mitzuteilen, auf das Amt für Gebäudemanagement einzuwirken, sich an die üblichen Fristen zu halten. Herr Frese bat für die SPD-Fraktion darum, das Schreiben des Bezirksvorstehers vorab zur Kenntnis zu erhalten. Herr Heupel sagte dies zu. Herr Kishnat wies für die CDU-Fraktion darauf hin, dass diese den Antrag A-N/0009/2005 zurückziehe. Hierzu teilte Herr Wolff (UWG) mit, dass die Bezeichnung zu diesem Antrag CDU-Fraktion/FDP nicht korrekt sei.

Sodann stellte Herr Bezirksvorsteher Heupel die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster Nord fest.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Heupel gab bekannt:

- das Schreiben eines Anliegers der Grünscheife vom 04.02.2005 zum CDU-Antrag "Prüfung der Einrichtung eines Spielplatzes in der Grünscheife"
- die Baubeginnanzeige für eine Mobilfunksendeanlage in Coerde des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz vom 01.02.2005

Punkt 2 der Tagesordnung

Anregungen gem. § 24 GO NW

**Punkt 2.1 der Tagesordnung
V/0090/2005**

**Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für
das Land Nordrhein-Westfalen**

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

Punkt 3 der Tagesordnung

Berichte der Verwaltung

**Punkt 3.1 der Tagesordnung
V/0015/2005**

**Arbeitsprogramm 2005 des Amtes für Grünflächen
und Umweltschutz
Bezug: Antrag Nr. A-R/0026/2004 der CDU-Fraktion,
Ziffer 1.6 vom 02.11.2004**

Hierzu machte Herr Frese (SPD) deutlich, dass einige Maßnahmen (Ifd Nr. 1, 2, und 8) nicht zum Bezirk Nord gehörten. Im Übrigen wurde die Vorlage zur Kenntnis genommen.

**Punkt 3.2 der Tagesordnung
V/0021/2005**

**Arbeitsprogramm 2005 des Tiefbauamtes für den
Bereich der Bezirksvertretung Münster-Nord
Bezug: Antrag Nr. A-R/0026/2004 der CDU-Fraktion,
Ziff. 1.6 vom 02.11.2004**

Herr Frese (SPD) wies darauf hin, dass die laufende Nummer 27 - Wartehalle an der Haltestelle Leonardo-Campus auswärts - nicht im Bezirk Nord liege. Im Übrigen wurde der Bericht zur Kenntnis genommen.

**Punkt 3.3 der Tagesordnung
V/0081/2005**

**Erweiterung Zentrum Kinderhaus
weiteres Verfahren**

Herr Kurz vom Stadtplanungsamt berichtete zum Planungsstand und beantwortete die Fragen der Bezirksvertreter. Einvernehmlich wurde vereinbart, dass Herr Temme als Stadtteilkoordinator die Bürgerbeteiligung organisieren soll. Die Entsendung von Politikern in den zu bildenden projektbezogenen Beirat soll im Ältestenrat der Bezirksvertretung Nord vorbesprochen werden.

Nach ausführlicher Diskussion, an der sich alle Fraktionen und Einzelvertreter beteiligten, wurde der Bericht zur Kenntnis genommen.

Punkt 3.4 der Tagesordnung

Anhörungsbeschlüsse der vorletzten Sitzung

Herr Temme wies darauf hin, dass er hierzu nicht berichten könne, da die entsprechenden Ergebnism Niederschriften der letzten Sitzung des Rates noch nicht vorlägen.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
öffentlich

Punkt 4 der Tagesordnung**Entscheidungen/Anhörungen****Punkt 4.1 der Tagesordnung**

Beratung des Haushaltsplanentwurfs 2005 sowie des Finanzplans und Investitionsplans 2004 - 2008 - hierzu: zusammengefasster Antrag Nr. A-N/0007/2005 der SPD-Fraktion vom 27.01.2005 inklusive 9 Einzelanträge 1 - 9 sowie 2 Veränderungsblätter 10 und 11 "Umbau Steinfurter Straße B 54/Wilkinghege" und zusammengefasster Antrag Nr. A-N/0008/2005 der CDU-Fraktion und FDP vom 30.01.2005 inklusive 11 Einzelanträge A - K
- Veränderungsliste der Kämmerei vom 27.01.2005

Die Beratung erfolgte auf der Grundlage

- des Entwurfs des Haushaltsplans 2005 sowie des Finanzplans und Investitionsprogramms 2004 – 2008
- der Veränderungsliste der Stadtkämmerei vom 27.01.2005
- des zusammengefassten Antrages Nr. A – N/007-2005 der SPD-Fraktion vom 27.01.2005 inklusive 9 Einzelanträge 1 – 9 sowie 2 Veränderungsblätter 10 und 11 „Umbau Steinfurter Straße B 54 / Wilkinghege“
- des zusammengefassten Antrages Nr. A – N/008-2005 der CDU-Fraktion und der FDP vom 30.01.2005 inklusive 11 Einzelanträge A – K

Zur Beantwortung von Fragen war der Leiter des Amtes für Finanzen und Beteiligungen, Herr Reinkemeier anwesend, der zu Beginn eine Erläuterung zum Bezirkshaushalt gab. Herr Heupel wies darauf hin, dass er zunächst die einzelnen Haushaltsanträge der Fraktionen für den Bezirkshaushalt beraten lassen werde, dann die Veränderungsliste der Kämmerei en bloc, dann die weiteren Einzelanträge und zum Schluss den Gesamthaushalt.

Diesem Vorschlag wurde einvernehmlich gefolgt.

Herr Kisnat für die CDU-Fraktion, Herr Frese für die SPD-Fraktion und Herr Viehoff für die FDP gaben grundsätzliche Stellungnahmen zum Haushalt 2005 ab. Im Anschluss daran regte Herr Frese für die SPD-Fraktion an, das Verfahren der Spielplatzsanierung (einige Maßnahmen sind noch nicht baulich realisiert) einer erneuten Prüfung zu unterziehen. Außerdem zog er die Veränderungsblätter 10 und 11 zum Umbau der Kreuzung Steinfurter Straße B 54 / Wilkinghege zurück, da diese Veränderungen in der Veränderungsliste der Kämmerei enthalten seien. Außerdem wies er daraufhin, dass die SPD den Karnevalsumzug in Sprakel ebenfalls mit 1600,00 € bezuschussen werde und dass deshalb der Haushaltsansatz „Pflege des Ortsbildes“ um 100,00 € zu erhöhen sei. Er machte deutlich, dass die SPD der Einrichtung eines Bezirksvertretungspokals zustimmen werde und auch eine Gewährung von 9.000,00 € für den Umbau der Toilettenanlage der Melanchthonschule. Hierzu schlug er vor, diese Haushaltsmittel aber der Haushaltsstelle „Pflege des Ortsbildes“ zuzuschlagen.

Die einzelnen Haushaltsstellen wurden – wie folgt – beschlossen:

Bezirkseigene Mittel der BV Nord 2005

0000.629.2000.8 Repräsentationsmittel

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
öffentlich

Es wurden einstimmig 1.400,00 € beschlossen.

0000.718.3000.4 Zuschüsse an Vereine

Es wurden einstimmig 3.450,00 € beschlossen.

3410.718.4100.8 Heimatmuseum Kinderhaus

Hierzu wies Herr Kisnat für die CDU-Fraktion darauf hin, dass kein Automatismus bestehe hier weiterhin 10.000,00 € zu gewähren. Für 2005 schlage man dies jedoch vor.

Sodann wurde einstimmig beschlossen 10.000,00 € bereitzustellen.

3410.718.9000.2 Karnevalsumzug Sprakel

Es wurde einstimmig beschlossen 1.600,00 € zur Verfügung zu stellen.

4700.718.1910.0 Begegnungsstätte Sprickmannstraße

Herr Kollmann (SPD) nahm an der Abstimmung nicht teil. Der Haushaltsansatz wurde mit 4.700,00 € einstimmig beschlossen.

5800.620.0020.5 Pflege des Ortsbildes

Hierzu wies Herr Kisnat für die CDU-Fraktion darauf hin, dass der Umbau des offenen Ganges vor den Toiletten der Melanchthonschule in einer eigenen Haushaltsstelle erfasst werden solle. Außerdem erläuterte er den Antrag zur Einrichtung eines Bezirksvertretungspokals für Fußballturniere.

Dann fasste die Bezirksvertretung Münster-Nord einstimmig den Beschluss 12.490,00 € bei dieser Haushaltsstelle zur Verfügung zu stellen.

Melanchthonschule

Herr Steinforth erläuterte den Antrag der CDU-Fraktion.

Sodann wurde der Antrag vom 29.01.2005 einstimmig beschlossen und 9.000,00 € hierfür bereit gestellt.

5805.960.0020.X Sanierung von Kinderspielplätzen

Die Bezirksvertretung Münster-Nord beschloss einstimmig 39.000,00 € bereitzustellen. Damit war gleichzeitig die Haushaltsstelle 0000.666.2000.2 frei verfügbare Mittel der Bezirksvertretung Münster-Nord in Höhe von 81.640,00 € auf Null gestellt.

Sodann ließ Herr Heupel über den Bezirkshaushalt insgesamt abstimmen. Dieser wurde einstimmig beschlossen.

Auch die Veränderungsliste der Kämmerei vom 27.01.2005 wurde einstimmig beschlossen.

Ebenfalls wurde der Gesamthaushalt einstimmig beschlossen.

Im Anschluss daran beantragte Herr Kisnat für die CDU-Fraktion eine Sitzungsunterbrechung.

Die Sitzung wurde daraufhin von 18.14 Uhr bis 18.20 Uhr unterbrochen.

Punkt 5 der Tagesordnung

Anregungen/Anträge

Punkt 5.1 der Tagesordnung A-N/0006/2005

Prüfung eines Hauptspielplatzes für die Nordwestschleife in der "Grünschleife"
dazu
Antrag des als Tischvorlage verteilten SPD-Antrages A-N/0012-2005 vom 02.02.2005

Herr Kisnat erläuterte den CDU-Antrag und begründete, warum man dem SPD-Antrag nicht folgen werde. Hierzu wies Herr Frese (SPD) darauf hin, dass diese dem CDU-Antrag nur zustimmen könnten, wenn gleichzeitig ihr eigener Antrag beschlossen werde. Auch Herr Wolff (UWG) sprach sich dafür aus, dem SPD-Antrag zu folgen. Außerdem wies er zum CDU-Antrag darauf hin, dass beim Punkt 1.1 der Spielplatz Langeworth seines Erachtens mit auszunehmen sei. Nach längerer Diskussion schlug Herr Kisnat für die CDU-Fraktion vor, den Punkt 1.1 um den Spielplatz an der Straße Langeworth zu ergänzen.

Sodann ließ Herr Heupel über die Anträge mit folgendem Ergebnis abstimmen:

SPD-Antrag Nr. A-N/0012-2005

9 Ja-Stimmen (SPD, GAL, UWG), 10 Nein-Stimmen (CDU, FDP).

Damit war der Antrag abgelehnt.

CDU-Antrag Nr. A-N 0006-2005, ergänzt um den Spielplatz an der Straße „Langeworth“
10 Ja-Stimmen (CDU, FDP), 8 Nein-Stimmen (SPD, GAL) 1 Enthaltung (UWG).

Damit war der Antrag in der geänderten Form beschlossen.

Punkt 5.2 der Tagesordnung A-N/0009/2005

**Mündliche Vorstellung der Rats-Berichtsvorlage
836/2004 Pilotprojekt Großwohnanlagen**

Der Antrag war zu Beginn der Sitzung vom Antragsteller zurückgezogen worden.

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
A-N/0010/2005**
Veränderung der Ampelschaltung Kreuzung Sprakeler Straße/Aldruper Straße

Da es sich hier um eine Bundesstraße handelt, schlug Herr Frese vor den Antrag zunächst einzubringen.

Die Einbringung wurde einstimmig beschlossen.

**Punkt 5.4 der Tagesordnung
A-N/0011/2005**
Beleuchtung zwischen Adolf-Reichwein-Straße und Martin-Niemöller-Straße

Herr Viehoff (FDP) erläuterte den Antrag.

Herr Frese wies für die SPD-Fraktion darauf hin, dass der Titel stellvertretender Bezirksvorsteher nicht unter diesem Antrag gehöre und schlug eine Einbringung des Antrages vor.

Die Einbringung wurde einstimmig beschlossen.

Punkt 6 der Tagesordnung
Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung

- die Stellungnahme des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz zu den Anträgen A 3/2001, A 36/2003 und A 36a/2003 - Stand der Planungen für einen Bezirksfriedhof Nord - vom 04.02.2005
- die Stellungnahme des Stadtplanungsamtes zum Antrag A 24/2001 - Bebauungsplan Sprakel - und zum Antrag A 45/2001 – Lärmschutz Bahnlinie und Bebauungsplan für Sprakel - vom 02.02.2005
- die Stellungnahme des Tiefbauamtes zum Antrag A 28/1999 - Blindengerechte Signalgeber für die LSA Königsberger Straße/Coerheide/Kiesekampweg - vom 25.01.2005
- Die Stellungnahme des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien zum Antrag A 84/2001— Verlagerung des Hortes Kunterbunt - vom 02.02.2005

Punkt 7 der Tagesordnung
Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Bezirksvertretern

Keine.

Punkt 8 der Tagesordnung
Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 18.40 Uhr

Ralf Heupel
Bezirksvorsteher

Hans-Joachim Temme
Schriftführer